

CURRICULUM VITAE

Martina Kamm

Leiterin der interdisziplinären Plattform Face Migration Zürich. Hohes Verantwortungsbewusstsein, Ideenreichtum und Sinn für soziale Ungleichheiten. Singt in verschiedenen Chor- und Ensembleproduktionen mit.



Berufserfahrung

Seit Oktober 2009

Leitung der interdisziplinären Plattform Face Migration mit Schwerpunkt der künstlerischen Umsetzung und Wissensvermittlung von neuen Migrationsthemen für eine interessierte Öffentlichkeit. Gründung der Plattform 2009; seit 2013 geführt zusammen mit Kooperationspartner/-innen (www.face-migration.ch). Zu den Projekten siehe Website.

2001 – 2009

Universität Neuenburg, Schweizerisches Forum für Migrations- und Bevölkerungsstudien SFM

Wissenschaftliche Mitarbeiterin / Projektverantwortliche

Realisierung von Forschungen und Ausstellungsprojekten zu Migration und (psychische) Gesundheit, Flucht, zum literarischen Schaffen von Migranten/-innen, zu Staatsbürgerschaft, irregulärer Migration, Diskriminierung und Rassismus.

1999 – 2000

Amnesty International, Schweizer Sektion, Bern

Leiterin der Abteilung «Kampagnen»

Leitung des Kampagnen-Teams; Durchführung von Kampagnen zu Rechten von Frauen in Pakistan; Vorbereitung der weltweiten Kampagne gegen Folter und deren Umsetzung in der Schweiz.

1997 – 1999

Amnesty International, Schweizer Sektion, Bern

Projektleiterin «Kampagnen»

Verantwortung für die USA-Kampagne «Rights for all»; Durchführung der Kampagne «50 Jahre Allgemeine Erklärung der Menschenrechte».

1997

United Nations Educational, Scientific and Cultural Organisation
UNESCO, Paris

3-monatiges Praktikum in der Kulturabteilung

Vorbereitung der Wanderausstellung zur Geschichte der Sklaverei «Route de l'esclavage»; Vorbereitung eines Meetings auf Malta zum interreligiösen Dialog.

Weitere Berufserfahrung

- 1996 – 1997 Stadttheater Basel
2-monatige Dramaturgie-Assistenz
 «Diener zweier Herren» (von Carlo Goldoni)
- 1995 Schauspielhauskeller Zürich / Stadttheater Chur
2-monatige Regie-Assistenz
 «Gaudenz» (von Flurin Spescha)
- 1993 – 1994 Theaterhaus Gessnerallee, Zürich
3-monatige Regie-Assistenz
 «Seliger Augenblick des Wiedersehens» (nach E.T.A. Hoffmann)
- 1990 – 1996 Theater Heddy Maria Wettstein, Zürich
Freie Mitarbeiterin
Kasse, Garderobe, Gastronomie; diverse Regie- und Dramaturgieassistenzen
- 1993 Stadt Zürich, Quartiertreffpunkt Kreis 5
Deutschlehrerin für Asylsuchende
- 1988 – 1992 Institut für Marketing Research / Consulting (IMR), Zürich
Freie Mitarbeit als Forschungsassistentin
 Assistenz bei Mitarbeiterbefragungen zur Zufriedenheit am Arbeitsplatz

Ausbildung

- 1989 – 1996 Lic. Phil I, Universität Zürich
 Germanistik
 Soziologie
 Sozialpsychologie

Weiterbildung

- 2017 Islam und aussereuropäisches Christentum. ORS Service AG, Zürich, Juni 2017
- 2015 Ländertag zum Nahen Osten. ORS Service AG. Zürich, September 2015
- 2014 Ländertag zum Horn von Afrika. ORS Service AG. Zürich, Oktober 2014
- 2010 «Entspannt zu einer guten Ausstellung?» Tagung des Vereins MuseologInnen Schweiz. Bern, 22. März 2010
- 2009 «Selbständigkeit – von der Idee zur Gründung» EB Zürich. Kantonale Berufsschule für Weiterbildung. 29.08.09 – 5.09.09
- 1988 – 1992 Konservatorium und Musikhochschule Zürich. Studium des klassischen Gesangs (Vorkurs) bei Prof.Jane Mengedoht

1987 – 1988 Studium der Fremdsprachen Französisch, Italienisch, Spanisch an der Universität Genf

Berufliche Mitgliedschaft

Ab 2012 Mitglied von IMISCOE, dem grössten Netzwerk für Migration und Integration und der Arbeitsgruppe DIVCULT zu Diversität und Kultur.

Ab 2010 Länderexpertin am European Union Democracy Observatory on Citizenship EUDO CITIZENSHIP

Ab 2010 Autorin des SEISMO Verlags für Geistes- und Sozialwissenschaften, Zürich
Ab 2017 Autorin des Theologischen Verlags Zürich, TVZ

Gesang / Chor- und Ensembleprojekte

Ab 2024 Auftritte in diversen Ensemble- und Chorprojekten im Raum Zürich („Petite Messe“ von G. Rossini, Gestaltung von Gottesdiensten, „Misatango“ von M. Palmieri etc).

2018 - 2024 Ensemblemitglied im Seefelder Kammerchor (www.seefelderkammerchor.ch) Zürich unter der Leitung von Grégoire May. Diverse Konzerte im Raum Zürich.

1989 – 2020 Chor- und Ensembleprojekte im In- und Ausland mit den Dirigenten/-innen Tim Brown (UK), Alain Louisot (FR), Johannes Götz (D), Peter Siegwart, Anna Jelmorini, Karl Scheuber, Grégoire May (CH).
Aktuell: Gesangsunterricht bei Eva Oltivanyi (Zürich/ Mailand).
Früher: Unterricht bei Prof. Jane Mengedoht, Tim Brown, Susanne Larsson, Karen Brunssen, Rea Kost (Zürich), Brigitte Kuhn, Simona Mango (Bern).

Sprachen

Deutsch Muttersprache
Französisch Ausgezeichnete Kenntnisse
Englisch Ausgezeichnete Kenntnisse

Italienisch Gute Kenntnisse
3-monatiger Sprachaufenthalt in Ravenna und Siena (Italien) 1987

Spanisch Grundkenntnisse
2-monatiger Sprachaufenthalt in Salamanca (Spanien) 1988

Aktiv-Mitgliedschaft **Insieme 21, Zürich**
Verein für Menschen mit Trisomie 21 und ihre Angehörigen
Verein Flucht und Resilienz, Zürich
Sozialarchiv Zürich

Personalien Geb. 9. April 1966
Verheiratet, 1 Sohn (Jahrgang 2004)
Nationalität CH und D